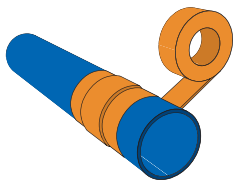
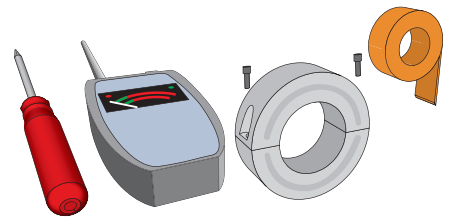


Installation der Sialex-Systeme in der Industrie:

Zur Installation werden ein „Torx-Schraubendreher“ oder ein Inbusschlüssel, Isolierband und gegebenenfalls sogenanntes „Distanzausgleichsmaterial“ benötigt. Weiterhin sollte mit Hilfe eines entsprechenden Messgerätes (z.B. E/M Kombinationsfeldsonde von Genitron; Handmessgerät zur Ermittlung elektrischer Felder), die avisierte Montagestelle nach elektrischen Feldern und/oder elektromagnetischen Feldern überprüft werden. Sialex-Systeme sollten nur mit einem Abstand von mindestens einem Meter (100 cm) von derartigen Energiequellen installiert werden.

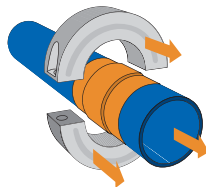


Montagestelle mechanisch von etwaigen „Verkrustungen“ reinigen und auf einer Breite von 10-15 cm mit Isolierband umwickeln. Es darf unter keinen Umständen zum Kontakt zwischen dem SialexRing und dem Rohmaterial und/oder Schellen etc. kommen.

→ **Galvanische Ströme!**

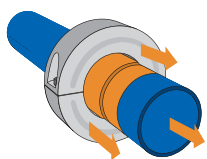
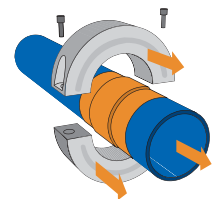
Damit das Sialex-System seine optimale Leistung erzielen kann, sollte das Gerät zentrisch installiert werden. Um dies zu gewährleisten, wird die Stelle, an der montiert werden soll, zusätzlich mit „Distanzausgleichsmaterial“ (ein nicht metallisches Material) so lange umwickelt, bis der Ring zentrisch, fest und ohne Spielraum installiert werden kann.

Eine **optimale Leistung** wird erzielt, wenn die beiden getrennten Halbschalen so zu einem **verschlossenen Ring** verschraubt werden, dass sowohl die sichtbaren Vertiefungen (Inlays), als auch der Pfeil auf einer der beiden Halbschalen in Flussrichtung des Wassers zeigen.



Die Halbschalen werden so verschraubt, dass sie sich zu einem Ring komplett schließen.

Nur so kann der Ring seine optimale Wirkung erzielen.



Um eine **100 %-ige Wirkung** zu erzielen sollte der Ring **ohne Spielraum** und **fest** installiert sein. Wichtig gerade auch bei senkrechten Steigleitungen! Bei hoher Feuchtigkeit im Raum (z.B. im Brunnschacht) den Ring mit Folie umwickeln und oben/unten bzw. rechts/links mit Isolierband dicht verkleben. Um kein „Schwitzwasser“ entstehen zu lassen, auf der Unterseite der Folie Lüftungslöcher einstechen.

Hotline
+49 (0) 6061/ 96505-62
Mo – Fr 08.00 – 18.00 Uhr

WICHTIG: Elektrische Quellen in unmittelbarer Nähe können die Funktion beeinflussen. Es empfiehlt sich daher, den Wasserbehandler **einen Meter (100 cm)** von derartigen Energiequellen entfernt zu installieren. Sollte durch solch eine Ursache die Wirksamkeit vermindert werden, so kann das System wieder neu regeneriert werden. Gerät keiner magnetischen Strahlung aussetzen. Galvanische Ströme vermeiden. Gerät nicht unter Wasser einsetzen.

Gerät nicht Spritzwasser aussetzen. Gerät funktioniert optimal in einem Temperaturbereich von 5° - 95° Celsius.



>50V/m



Starke Magnetfelder vermeiden



nicht unter Wasser verwenden



Spritzwasser vermeiden



5-95°C
40-200°F